



Freie und Hansestadt Hamburg Pressestelle des Senats

27. Juni 2006

fb27

Fußball: Hamburgs Vollzugsbeamte richten 2008 die 11. Deutsche Meisterschaft aus

„Mit dem Herz in der Hand und der Leidenschaft im Bein...“

(jb) Bei der diesjährigen Meisterschaft im baden-württembergischen Bruchsal haben sie den 10. Platz belegt, in zwei Jahren wollen sie als Gastgeber ihre Heimstärke nutzen, um den Titel zu gewinnen. Hamburgs kickende Vollzugsbeamte freuen sich schon jetzt auf die 11. Deutsche Fußballmeisterschaft der Justizbediensteten, die 2008 erstmals in der Hansestadt ausgetragen wird.

Rund 500 kickende Vollzugsbeamte aus allen Bundesländern treffen alle zwei Jahre aufeinander, um die beste Betriebsmannschaft zu küren. Drei Tage lang rollt dann immer der Ball. Seit 1998 schnüren Hamburgs Vollzugsbeamten die Stiefel. Größter Erfolg ist ein 6. Platz 1998 in München. Mit dem Heimvorteil soll 2008 der Titel her.



Justizsenator **Carsten Lüdemann** unterstützt das sportliche Engagement der Beamten und hat sich bereit erklärt, die Schirmherrschaft für das Turnier zu übernehmen. „Der Sport ist ein wichtiger Ausgleich für den nicht immer leichten Vollzugsalltag“, sagte Lüdemann. „Ich freue mich über das Engagement der Vollzugsbediensteten. Beim Fußball wie bei der Alltagsarbeit kann nur der erfolgreich sein, der ein gutes Team hat. Besonders freue ich mich darüber, dass die Mitarbeiter der fünf Hamburger Anstalten in einer Mannschaft spielen und gemeinsam für Hamburg antreten.“

Rückfragen der Medien:

Carsten Grote, Tel.: 42843 – 3143,

Mobil: 0172/432 79 53; Fax: 42843 - 3572

Carsten.Grote@justiz.hamburg.de

www.justizbehoerde.de